

31. August bis 05. September 2025

### **Weihrauch, Wald und Wasserbau Auf den Spuren der Mönche in Waldsassen**

Tiefe Wälder, flache Teiche, barocke Klosterlandschaft. Nur wenige Kilometer von der bayerisch-tschechischen Grenze entfernt, ganz im Norden der Oberpfalz, liegt das Stiftland. Vor fast tausend Jahren kamen Zisterziensermönche aus dem fernen Burgund nach Europa und machten unwirtliche einsame Landstriche urbar. Sie rodeten die dunklen Wälder, legten die Sümpfe trocken, errichteten ausgeklügelte Wasserbausysteme und gründeten so auch das Kloster Waldsassen.

Auf unserer Reise erkunden wir diese barocke bayerische Landschaft, die vor Kurzem sogar das Europäische Kulturerbe-Siegel erhielt. Wir begeben uns auf die Spuren der Zisterzienser, besuchen den Fischhof in Tirschenreuth, durchstreifen den Klostergarten, lernen mehr über uralte Klostermedizin, stellen eigene Kräuterprodukte her, staunen über das Phänomen Wechselfraisch, gehen auf Tuchfühlung zu Deutschlands letzter Lodenmanufaktur, betreten die prächtige Klosterbasilika, genießen die würzige Waldluft in Neualbenreuth, bestaunen die weltberühmte Stiftsbibliothek der Abtei und stöbern im Klosterladen..

Dabei wohnen wir ganz stilecht hinter Klostermauern im Gästehaus der Nonnen, die hier nun seit 1864 wirken. Wo bereits vor Jahrhunderten Mönche und Äbte geschlafen haben ist eine moderne Unterkunft mit schlichter Eleganz entstanden. Am Abend genießen wir regionale oberpfälzer Köstlichkeiten aus der Klosterküche.

#### **Sonntag, 31. August**

Individuelle Anreise zu unserem Gästehaus. Bahnreisende werden gern am Gleis in Marktredwitz abgeholt. Bei einem gemütlichen Beisammensein stimmen wir uns auf spannende kurzweilige Tage ein.

#### **Montag, 01. September**

Zusammen mit unserer Gästeführerin begeben wir uns auf die Spuren der Zisterzienser, spazieren durch das barocke Waldsassen, hören von den Taten des Markgrafen Diepold III und entdecken die lauschigen Ecken dieses kleinen Städtchens.

Am nachmittag besuchen wir den weitläufigen Erlebnispark der Abtei und erfahren mehr über das uralte Wissen der Nonnen und Mönche. Wir schnuppern uns durch die Beete und hören, welche Heilkräuter in Klöstern angebaut wurden und wie sie z.B. die Nonne Hildegard von Bingen verwendete. Dann stellen wir selbst ein Kräuterprodukt her.

### **Dienstag, 02. September**

Heute besuchen wir die einstige Tuchmacherstadt Tirschenreuth. Schon im Mittelalter wurden hier feine Stoffe aus Wolle hergestellt. Auf einer Führung durch Deutschlands mittlerweile einzige Tuchfabrik hören wir von der aufwendigen, mühevollen Arbeit der Lodenherstellung, vom Kardieren und Schlichten.

Das Stiftland ist eines der größten Teichgebiete Europas. Am nachmittag erfahren wir, warum die Mönche soviel Fisch züchteten und wie die Teiche bis heute bewirtschaftet werden.

### **Mittwoch, 03. September**

Wir besuchen das Städtchen Neualbenreuth. Hier erfahren wir, warum die Bewohner im Stiftland früher alljährlich Geld wechseln, Fahnen tauschen, Kalender ändern und ihre Gesinnung auf den jeweiligen Herren einstellen mussten.

Diese sogenannte Wechselfrais dauerte über zweihundertsechzig Jahre!

Am nachmittag begleitet uns ein ein Gästeführer in den Wald. Der kurzweilige Spaziergang ist gespickt mit Informationen über die grüne Lunge und geheimnisvollen Sagen. Dabei genießen wir die würzige Luft und die mystische Stimmung der Bäume.

### **Donnerstag, 04. September**

Das Herzstück des Klosters ist die weltberühmte Stiftsbibliothek. Bei einer Führung bestaunen wir den alten Buchbestand im prachtvollen Saal und die kunstvoll geschnittenen Figuren der hölzernen Galerie. Behutsam ertasten wir die lebensgroßen Kunstwerke, die uns eine Ordensfrau erläutert.

Am nachmittag sind wir noch einmal im Klostersgarten und hören vom Wasserdoktor. Wir erfahren, wie Sebastian Kneipp die Heilkraft des Wassers entdeckte und wie er das kühle Naß zu einem Naturheilverfahren entwickelte. Danach probieren wir direkt ein paar Armgüsse selbst aus.

### **Freitag, 05. September**

Nach dem Frühstück ist die Abreise.

### **im Reisepreis enthaltene Leistungen pro Person im DZ**

bei Eigenan- und abreise bis/von Bhf Marktredwitz

- 5 Übernachtungen in einem familiär geführten Gästehaus im Kloster, alle Zimmer in gehobener Ausstattung, inkl. Du/WC, TV, Telefon, Föhn, WLAN, Restaurant im Haus
- Halbpension (5 x Frühstück, 5 x dreigängiges Abendessen) (Getränke nicht im Preis enthalten)
- 1 Führung Auf den Spuren der Zisterzienser
- 1 Führung Klostergarten inkl. Workshop
- 1 Basilikaführung
- 1 Führung Fischereihof
- 1 Führung Tuchfabrik
- 1 Führung Wechselfrais
- geführter Waldspaziergang
- Transferfahrten Bhf Marktredwitz-Gästehaus- Bhf Marktredwitz
- Transferfahrten nach Tirschenreuth und Neualbenreuth
- sehbehindertengerechte Führungen und zugehörige Eintritte laut Programm, Vorträge, Vorlesen
- freundliche, sehbehindertengerechte Reiseleitung
- alle Führungen und Veranstaltungen finden in deutscher Sprache statt

### **Sonstige Hinweise**

Eine sehende Begleitung kann gegen zusätzlichen Aufpreis gebucht werden. Vor Ort bewegen wir uns zu Fuß und mit Transferfahrzeugen.

### **Preis**

1250 EURO pro Person im DZ (Einzelzimmerzuschlag 25 Euro)

Aufpreis für Buchung einer 1:1 Begleitung von anders-sehn 850 Euro

Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises nach Erhalt der Anmeldebestätigung und des Sicherungsscheines fällig. Der Restpreis wird spätestens 20 Tage vor Reisebeginn fällig

### **Führhunde**

Führhunde müssen auf dieser Reise zuhause bleiben.

### **Ort/Termin**

31. August bis 05. September 2025

Waldsassen, Oberpfalz

### **Teilnehmer/innen und Art der Reise**

Offene Gruppen-Pauschalreise für sehbehinderte, blinde und sehende Interessierte, die eine Regionalreise der besonderen Art erleben möchten.

### **Teilnehmerzahl**

8-12 Personen

Die Reise kann nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen durchgeführt werden. Ist diese Zahl bis 21 Tage vor Reisebeginn nicht erreicht, bekommen Sie unverzüglich eine Absageerklärung.

### **Gruppengröße**

Die Gruppe umfaßt die Teilnehmer, sowie ggf. zusätzlich die aus dem Servicepool hinzugebuchten Begleiter.

### **Hinweise zur Eignung für Personen mit eingeschränkter Mobilität**

Die Reise ist geeignet für sehbehinderte, blinde, hörbehinderte und sehende Personen, die sich allein oder mithilfe eines Tast- oder Langstockes oder einer Assistentzkraft allein fortbewegen und die in der Lage sind, Treppen und befestigte Straßen und Wege zu begehen.

Die Reise ist auf Anfrage geeignet für Personen, die einen Rollator oder sonstige Gehilfen benötigen.

Die Reise ist auf Anfrage für Personen geeignet, die ein intellektuelles oder Verhaltensdefizit aufweisen und die intellektuelle Unterstützung benötigen. Dann ist eine eigene private Begleitung nötig.

### **Versicherungsmöglichkeiten**

Gegen Unfall- und Krankheitsrisiken oder sonstige unvorhersehbare Umstände empfehlen wir den Abschluß einer Reiserücktritts-, Reiseabbruch-, Reiseunfall-, Reiskranken- und ggf. Reisegepäckversicherung. Als Versicherungsagentur können Sie diese bei anders-sehn buchen.

### **Einreisebestimmungen**

Bitte führen Sie für die Einreise nach Deutschland ein gültiges Ausweisdokument mit.

EU-Bürger bzw. Bürger aus Schengen-Vollanwenderstaaten benötigen für die Einreise nach Deutschland einen gültigen Personalausweis oder Reisepass, sie sind nicht visumpflichtig.

Staatsbürger anderer Länder sprechen uns bitte an!

### **Anmeldeschluss**

15. Juli 2025

frühzeitige Buchung empfohlen

### **Das Rezept zur Reise**

#### **Zwirl**

1 kg Kartoffeln (vorzugsweise mehlig kochend)

300-400 g Mehl

Salz

1 Prise geriebene Muskatnuss

Öl zum Ausbraten

Die Kartoffeln kochen und nach dem Abkühlen durch eine Presse drücken. Dann das Mehl, Salz und Muskat hinzufügen und Alles gut vermengen bis kleine „Streusel“ entstehen.

Eine Pfanne mit Öl bestreichen und den Zwirl darin hellbraun braten.

Er dient entweder als Beilage für Bratengerichte oder als Hauptspeise, dann kann er z.B. zusammen mit Rotkohl, Sauerkraut oder Kräuterquark serviert werden.